

Silvio Harnos, BSD-City, Golden Vienna 2, C2/9, 15322 Serpong, Indonesia

Staatsanwaltschaft Augsburg  
Gögginger Straße 101  
86199 Augsburg  
Deutschland

Per Fax: 0821 / 3105-1213

GERATI  
Silvio Harnos  
BSD-City, Golden Vienna 2, C2/9  
15322 Serpong  
Indonesien

Tel.: +49 (0)3581 7921521 (VoIP)  
Handy: +62 (0)87 882424150  
Fax: +49 (0)3581 7921529  
E-Mail: [info@gerati.de](mailto:info@gerati.de)  
Internet: [www.gerati.de](http://www.gerati.de)

**Betreff: Strafanzeigen zu meiner Person**

1. **603 JS 119798/15**
2. **603 JS 144534/15**
3. **603 JS 123715/16**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 10.02.2018 reiste ich über Abu Dhabi in München ein und wurde von durch sie beauftragte fünf Bundespolizisten empfangen und wie ein Verhafteter abgeführt und das Ganze nur weil sie eine Adressauskunft erhalten wollten.

Den deutschen Postbevollmächtigten hätten sie ganz einfach über eine Anfrage bei [www.denic.de](http://www.denic.de) zur Domain [www.gerati.de](http://www.gerati.de) in der es ja wahrscheinlich bei den Verleumdungsanzeigen von PeTA Deutschland e.V. geht, erfahren können.

Des Weiteren ist PeTA selbst diese Anschrift bekannt, da ich bereits mehrere Strafanzeigen bei der Staatsanwaltschaft Stuttgart gegen PeTA Mitarbeiter gestellt hatte.

Weiterhin wäre eine Anfrage an meinen Vater der in Deutschland lebt der noch einfachste Weg an eine Adresse zu kommen. Fragwürdig bleibt auch warum sie den Weg nicht über die Deutsche Botschaft in Jakarta nutzten, die meine Vollständige Adresse in der Kriesenvorsorgeliste besitzen, wo auch mein Vater als deutscher Ansprechpartner hinterlegt ist.

Die Aktion auf dem Flughafen München halte ich persönlich als gänzlich übertrieben 5 bewaffnete Bundespolizisten nur für eine simple Adressermittlung zu beauftragen und dann noch einzufordern das ich wie ein Schwerverbrecher abgeführt werde. Dieses verletzt meine Persönlichkeitsrechte. Weiterhin wurde ich von einem Bundespolizisten genötigt. Hier werde ich gegeben falls nach Absprache mit einem Anwalt Strafanzeige stellen.

Am 12.08.2018 um 8:00 Uhr rief ich bei ihnen an, da die Bundespolizei mir überhaupt nicht sagen konnte warum man mich festhalte! Erst wurde mir gesagt das Anzeigen aus dem Jahr 2013 und 2014 vorliegen würden. Auf meine Aussage, diese seien doch verjährt, telefonierte man erneut mit ihnen und ich bekam die Aktenzeichen genannt. Um was es geht konnte man mir nicht erklären!

Man gab mir einen Schmierzettel und mit den drei Aktenzeichen.

Sie wiederum gaben mir aber auch keine Auskunft und verwiesen mich an die Polizei. Also ging ich erst zur Landespolizei, die fanden diese Aktenzeichen nicht und schickten mich zur Bundespolizei. Diese wiederum konnten mir auch keine Auskunft geben!

Meines wissen sind sie verpflichtet mich bei einer Amtshandlung zu unterrichten was mir vorgeworfen wird.

Unverständlich ist auch warum weder bei der Landespolizei Bayern (Revier Hauptbahnhof München) noch bei der Bundespolizei ebenfalls am Hauptbahnhof irgendwelche Daten zu den Aktenzeichen sich im Computer befinden! Ein Verdacht in Richtung Kieler Staatsanwaltschaft, als Experte der Tierrechtebewegung sei mir hier in den Sinn gekommen!

**Ich fordere sie deswegen auf unverzüglich per Fax unter der Nummer +49 (0)3581 7921529 mich in Kenntnis zu setzen was sie mir im einzelnen Vorwerfen.**

Weiterhin halte ich die Staatsanwaltschaft für Fälle die die Domain [www.gerati.de](http://www.gerati.de) betreffen, für nicht zuständig. Diese Domain ist in Friedersdorf bei Görlitz gehostet und somit wäre die Staatsanwaltschaft Görlitz für diesen Fall zuständig!

Sollten sie heute sich nicht in der Lage sehen, mir eine Antwort per Fax zu erteilen, was unteranderen bei Gerichten und der Staatsanwaltschaft Stuttgart, Hamburg, Münster ohne Probleme funktioniert, sehen sie dieses Schreiben als Sachaufsichtsbeschwerde mit sofortiger Weiterleitung an die nächst höhere Dienststelle an.

Dieses entbindet sie nicht dieses mir auch zeitnah per Fax mitzuteilen!

Mit freundlichen Grüßen

Silvio Harnos

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift rechtsgültig!